

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:180297-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Gelsenkirchen: Softwarepaket und Informationssysteme
2021/S 071-180297**

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau NRW – Betriebssitz Gelsenkirchen

Postanschrift: Wildenbruchplatz 1

Ort: Gelsenkirchen

NUTS-Code: DEA32 Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 45888

Land: Deutschland

E-Mail: BS-Vergabeservice@strassen.nrw.de

Telefon: +49 2093808-0

Fax: +49 2093808-380

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.strassen.nrw.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YDQYYHK/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YDQYYHK>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Straßenbau

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Einführung Digitales Planmanagementsystem (DPM) und Common Data Environment (CDE)

Referenznummer der Bekanntmachung: 2021-025-SZE

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Einführung eines digitalen Planmanagementsystems – DPM (inkl. Abbildung der Belange des Building Information Modeling – BIM) zur Ablösung der Papierform in Planungs- und Genehmigungsverfahren.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA32 Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

Landesbetrieb Straßenbau NRW – Betriebssitz Gelsenkirchen

Wildenbruchplatz 1

45888 Gelsenkirchen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Einführung eines digitalen Planmanagementsystems – DPM (inkl. Abbildung der Belange des Building Information Modeling – BIM) zur Ablösung der Papierform in Planungs- und Genehmigungsverfahren.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die Dauer der Leistungserbringung wird zunächst für 3 Jahre = 36 Monate vereinbart. Der Vertrag verlängert sich automatisch jeweils um weitere 12 Monate, wenn er nicht spätestens 3 Monate vor Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit von einer der beiden Vertragsparteien gekündigt wird.

Nach dem Vertragsende muss das System noch mindestens 2 Jahre für noch nicht beendete Projekte zur Verfügung stehen.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Einzureichende Unterlagen:

— HVA L-StB 106 – Eigenerklärung Eignung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):
Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen / ggf. die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung / ggf. wirtschaftliche, finanzielle, technische und berufliche Leistungsfähigkeit.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Umsatz des Unternehmens (Bieter) im Bereich der ausgeschriebenen Leistung in den vergangenen 3 Jahren muss jeweils mehr als 5,5 Mio. EUR brutto betragen.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Es sind mindestens 3 Referenzprojekte zu nennen. Die folgenden Aufgabenstellungen / Leistungen müssen im Rahmen der 3 genannten Referenzprojekte vom Bieter erbracht worden sein:

— Bauprojekt einer Öffentlichen Verwaltungseinrichtung

— Laufzeit mind. 5 Jahre,

— Bauvolumen mind. 100 Mio. EUR,

— Datenmanagementsystem einrichten und vorhalten für mind. 75 aktive Nutzer und mind. 400 GB Speicher.

Die Referenzprojekte sind durch ausgestellte und unterschriebene Bescheinigungen des jeweils zuständigen Auftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Kopie ist ausreichend. Diese Bescheinigungen müssen mindestens folgende Angaben umfassen:

— Name des Auftraggebers,

— Bezeichnung des Projektes,

— Zeitraum der Leistungserbringung,

— Erbrachter Leistungsumfang (Hauptleistungen/wesentliche Leistungen).

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 11/05/2021

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 09/07/2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 11/05/2021

Ortszeit: 10:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bei dem Öffnungstermin sind keine Bieter sowie deren Bevollmächtigte zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Entgegen der in der Bekanntmachung angegebenen E-Mail Adresse erfolgt die Kommunikation ausschließlich über den Kommunikationsraum der zugehörigen Ausschreibung.

Auch die Zuschlagserteilung sowie die Benachrichtigung der Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, erfolgt grundsätzlich auf diesem Wege, daher sind alle Bieter gehalten, Benachrichtigungen durch die Vergabeplattform zur Kenntnis zu nehmen und die entsprechende Kommunikation im Projektraum zu lesen.

Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis 8 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über die Kommunikation der Vergabeplattform bei der Vergabestelle eingegangen sind.

Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte folgender Internetseite:

<http://www.strassen.nrw.de/de/datenschutzhinweise.html>

Bekanntmachungs-ID: CXS7YDQYYHK

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

Telefon: +49 251-4110

Fax: +49 251-4112165

Internet-Adresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Direktorium des Landesbetriebes Straßenbau NRW

Postanschrift: Wildenbruchplatz 1

Ort: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45888

Land: Deutschland

E-Mail: kd@strassen.nrw.de

Telefon: +49 209-3808-324

Fax: +49 209-3808-327

Internet-Adresse: <http://www.strassen.nrw.de>

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

08/04/2021